

Saarland

Gewerkschaftliche Daten

Gewerkschaftsmitglieder-DGB (31.12.) ¹	2001	Vorjahr	Veränd. zum Vorj.	1991	Veränd. zu 1991
Landesbezirk	167.321	167.822	-	198.346	-
darunter Frauen	23,4%	22,8%	-	20,6%	-

Bevölkerung/Beschäftigung

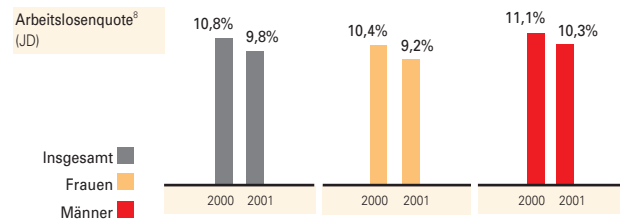
	2001	Vorjahr	Veränd. zum Vorj.	1991	Veränd. zu 1991
Bevölkerung (30.9.)	1.066.750	1.068.929	-0,2%	1.075.415	-0,8%
Erwerbstätige	443.000	450.000	-1,6%	448.000	-1,1%
Sozialversicherungspflicht. beschäftigte Arbeitnehmer (30.6.)	357.274	356.206	0,3%	357.200	0,0% ²
darunter Frauen	40,8%	40,3%	0,5 PP	37,1%	3,7 PP ²
Angestellte	51,2%	50,7%	0,4 PP	44,8%	6,4 PP ²
Arbeiter	48,8%	49,3%	-0,4 PP	55,2%	-6,4 PP ²
Teilzeit	13,3%	12,7%	0,6 PP	8,0%	5,3 PP ²
Erwerbsquote Männer ³	76,8%	77,6%	-0,8 PP	77,6%	-0,8 PP
Erwerbsquote Frauen ³	56,3%	57,7%	-1,4 PP	49,1%	7,2 PP

Soziale Sicherheit

	2000	Vorjahr	Veränd. zum Vorj.	1991	Veränd. zu 1991
Wohngeldempfänger (Haushalte, 31.12)	37.291	39.289	-5,1%	30.770	21,2%
Sozialhilfebezieher ⁴ je 100 Einwohner	46.023	48.148	-4,4%	38.788	18,7%
	4,3	4,5%	-0,2 PP	3,6	0,7 PP
Sozialhilferegelsätze ⁵ (EUR)	293 ⁶	287 ⁶	2,1%	239	22,4%

Arbeitsmarkt

	2001 (JD)	Vorjahr (JD)	Veränd. zum Vorj.	1991 (JD)	Veränd. zu 1991
Arbeitslose	44.897	47.766	-6,0%	35.981	24,8%
darunter Frauen	41,7%	41,4%	0,3 PP	39,7%	2,0 PP
Teilzeit	11,7%	11,3%	0,4 PP	9,1%	2,6 PP
Jüngere unter 20	2,8%	2,8%	-0,1 PP	3,2%	-0,4 PP
Jüngere unter 25	11,8%	11,3%	0,5 PP	15,0%	-3,2 PP
1 Jahr und länger arbeitslos ⁷	37,0%	42,6%	-5,5 PP	31,3%	5,7 PP



	2001 (JD)	Vorjahr (JD)	Veränd. zum Vorj.	1991 (JD)	Veränd. zu 1991
Kurzarbeiter	2.257	1.829	23,4%	4.045	-44,2%

Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen (ABM) (geförderte Arbeitnehmer)	2001	Vorjahr	Veränd. zum Vorj.	1991	Veränd. zu 1991
	1.073	1.234	-13,0%	2.996	-64,2%

Teilnehmer an beruflichen Weiterbildung ⁹ (Fortbildung und Umschulung)	2001	Vorjahr	Veränd. zum Vorj.	1991	Veränd. zu 1991
	3.842	4.008	-4,1%	7.815	-50,8%

Empfänger von Arbeitslosengeld	2001	Vorjahr	Veränd. zum Vorj.	1991	Veränd. zu 1991
	16.548	16.415	0,8%	13.825	19,7%
Empfänger von Arbeitslosenhilfe	19.418	20.527	-5,4%	12.965	49,8%

Streiks beteil. Arbeitnehmer ¹⁰ ausgefal. Arbeitstage ¹⁰	2001	2000	1999	1998
	-	129	5.337	56
	-	129	1.871	101

Aussperrungen betref. Arbeitnehmer ¹⁰ ausgefal. Arbeitstage ¹⁰	2001	2000	1999	1998
	-	-	-	-
	-	-	-	-

Ausbildungsmarkt

	2001	Vorjahr	Veränd. zum Vorj.	1991	Veränd. zu 1991
Auszubildende	22.375	22.744	-1,6%	22.154	1,0%

Noch nicht vermittelte Bewerber/innen um Berufsausbildungsstellen	2001	Vorjahr	Veränd. zum Vorj.	1991	Veränd. zu 1991
	335	487	-31,2%	176	90,3%

Ausbildungsstellen: Angebots-Nachfrage-Relation (Ausbildungsplätze pro 100 Bewerber)	2001	Vorjahr	Veränd. zum Vorj.	1991	Veränd. zu 1991
	102,0	98,8	3,2 PP	-	-

Wirtschaft/Finanzen

Bruttoinlandsprodukt (Mrd. EUR in jeweiligen Preisen) ¹¹	2001	Vorjahr	Veränd. zum Vorj.	1991	Veränd. zu 1991
	24.539	23.987	2,3%	20.381	20,4%

Landeshaushalt Gesamtausgaben (in Mrd. EUR)	2001	Vorjahr	Veränd. zum Vorj.	1991	Veränd. zu 1991
	3,2	3,3	-3,1%	2,8	12,7%

Landeshaushalt Schulden (in Mrd. EUR)	2001	Vorjahr	Veränd. zum Vorj.	1991	Veränd. zu 1991
	6,1	6,1	0,0%	6,3	-2,4%

Anmerkungen:

- Aufgrund von Organisationsumstellungen sind Zeitvergleiche nur eingeschränkt möglich und aussagefähig
- Aufgrund der Umstellung des Meldeverfahrens ist die Vergleichbarkeit mit Daten vor dem 2. Quartal 1999 nur eingeschränkt möglich.
- Erwerbsquoten der 15- bis unter 65-Jährigen (MZ) laufende Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am Jahresende

- Hilfe zum Lebensunterhalt, monatl., Haushaltsvorstände und allein Stehende
- Stand: 1.7.2002
- Anteil an allen Arbeitslosen, September
- bezogen auf abhängige zivile Erwerbspersonen
- Wegen einer Änderung in der Erhebungsmethodik ist der Vergleich der Ergebnisse vor 1998 mit denen ab 1998 nur bedingt möglich.
- Landesarbeitsamtsbezirk Rheinland-Pfalz-Saarland
- AK Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung der Länder

Abkürzungen:

- PP Prozentpunkte
- JD Jahresdurchschnitt
- k.A. keine Angaben
- MZ Mikrozensus

Die Herausgeberin und der Bearbeiter danken allen Beteiligten, insbesondere dem Statistischen Bundesamt und der Bundesanstalt für Arbeit für die freundliche Unterstützung.

Hans Böckler Stiftung

www.boeckler.de/datenkarte